

Vorwort zur 3. Auflage

8

Prinzipien des Erfolgs, die für digitale Business-Modelle gelten, gelten auch für die Methoden, mit Hilfe derer erfolgreiche und werthaltige Business-Modelle beschrieben, visualisiert, vermittelt und schließlich realisiert werden sollen. Und zu diesen Erfolgsprinzipien gehören u.a. ein agiles und iteratives Vorgehen, bei dem aus den gewonnenen Erfahrungen neue und bessere Versionen der Business-Modelle entwickelt werden. Und dieses Prinzip wurde von Anfang an bei der Entwicklung des DVC-Frameworks angewandt. Jede Veröffentlichung des Buchs ist nur eine Version auf dem Weg zu der nächsten besseren Version. Denn mit jedem Workshop, mit jedem Projekt zur Entwicklung digitaler Business-Modelle, mit jedem Hochschulkurs zum Thema wurden neue Ideen, Erkenntnisse und auch Ergebnisse produziert, die für die Optimierung des Frameworks und der Methode genutzt werden konnten.

Und auch durch die Begleitung vieler Workshops und Projekte mittels grafischer Protokollierung, sind sehr viel schöne und spannende Modellvisualisierungen entstanden, die ebenso eine deutliche Verbesserung der visuellen Darstellung des Frameworks gebracht haben.

Aus diesem Grund wurde das Buch nun zum dritten Mal komplett überarbeitet und mit den neuesten Erkenntnissen und Ideen neu gedacht und gemacht.


Dass es überhaupt zu einer Neuauflage kommt, ist allen Käuferinnen und Lesern zu verdanken.

Daher möchte ich mich an dieser Stelle bei allen direkten und indirekten Supportenden bedanken, die durch den Kauf des Buchs, aber auch durch die Anwendung und Verbreitung der Methode und des Frameworks zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Der **Fokus der 3. Auflage** liegt besonders auf der **schnellen und einfachen Entwicklung und Vermittlung von digitalen Business-Modellen** und auf dem **Prozess, von der Idee bis zur Realisierung von Modellen**.

Und noch ein paar Gedanken zu dem Thema der gendersensiblen Schreibweise. In dem Buch verwende ich wahllos und zufällig geschlechtsneutrale ebenso wie weibliche und männliche Formulierungen. Damit möchte ich zum Ausdruck bringen, dass jede Formulierung geschlechtszufällig ist, so wie im Leben auch. Wenn ich bei Uber eine Fahrt buche, sitzt da eben mal eine FahrerIn und mal ein Fahrer. Bei AirBnB gibt es mal Gastgeberinnen und mal Gastgeber und zusammen sind es eben die Gastgebenden.

Ich wünsche daher allen Leserinnen, Lesern und auch den Lesenden viel Freude bei der Entdeckung der Methode und eine erfolgreiche Anwendung für die eigenen Business Model-Ideen.

Diese Leseprobe haben Sie beim
 **edv-buchversand.de** heruntergeladen.
Das Buch können Sie online in unserem
Shop bestellen.

[Hier zum Shop](#)